



GEMEINSAME EXPERTENTAGUNG FÜR DIE DEM
ÜBEREINKOMMEN ÜBER DIE INTERNATIONALE BEFÖRDERUNG
VON GEFÄHRLICHEN GÜTERN AUF BINNENWASSERSTRASSEN
BEIGEFÜGTE VERORDNUNG (ADN)
(SICHERHEITSAUSSCHUSS)
(23. Tagung, Genf, 26. bis 30. August 2013)
Punkt 4 b) der vorläufigen Tagesordnung

VORSCHLÄGE FÜR ÄNDERUNGEN DER DEM ADN BEIGEFÜGTEN VERORDNUNG:

Weitere Änderungsvorschläge

Begriffsbestimmungen im ADN 2013 (Gasleitungen an Bord und an Land)

Eingereicht von den empfohlenen ADN-Klassifikationsgesellschaften

Begründung für die Klarstellung:

Die derzeitigen Begriffsbestimmungen führen aufgrund der Ähnlichkeit der Formulierungen (an Land, an Bord) hinsichtlich der verschiedenen Arten von Leitungen zu Verwirrung.

Tatsächlich gibt es nur zwei Arten von Leitungen, nämlich solche an Land und solche an Bord von Schiffen.

Schlussfolgerung: Die Begriffsbestimmungen könnten auf zwei reduziert werden.

Begriffsbestimmungen im ADN 2013 (Abschnitt 1.2.1)

1) An Land

Gaspendedeitung (compensation piping, conduite d'équilibrage de pression): Eine Leitung der Landanlage, die mit der Gassammel- oder Gasabfuhrleitung des Schiffes während des Löschens verbunden wird und die so ausgeführt ist, dass das Schiff gegen Detonation und Flammendurchschlag von Land aus geschützt ist.

Gasrückfuhrleitung (gas return piping, conduite de retour de gaz): Eine Leitung der Landanlage, die mit der Gassammel- oder Gasabfuhrleitung des Schiffes während des Ladens verbunden wird und die so ausgeführt ist, dass das Schiff gegen Detonation und Flammendurchschlag von Land aus geschützt ist.

2) An Bord

Gasabfuhrleitung (venting piping, conduite d'évacuation de gaz): Eine Leitung, die einen Ladetank während des Ladens mit der Landanlage verbindet, die mit Sicherheitsventilen zum Schutz der Ladetanks gegen unzulässigen inneren Über- oder Unterdruck versehen ist und die für die Abfuhr von Gasen an die Landanlage dient.

Gassammelleitung (common vapour piping, collecteur d'évacuation des gaz): Eine Leitung, die zwei oder mehr Ladetanks untereinander verbindet, die mit Sicherheitsventilen zum Schutz der Ladetanks gegen unzulässigen inneren Über- oder Unterdruck versehen ist und die für die Abfuhr von Gasen an der Landanlage dient.

Vorschlag:

Gasrückfuhrleitung [Gaskreislauf an Land] (an Land): Eine Leitung der Landanlage, die mit der Gasabfuhrleitung des Schiffes während des Ladens oder Löschens verbunden wird [Ladetank-Gaskreislauf] und die so ausgeführt ist, dass das Schiff gegen Detonation und Flammendurchschlag von Land aus geschützt ist.

Gasabfuhrleitung [Ladetank-Gaskreislauf] (an Bord): Eine Leitung der Bordanlage, die einen oder mehrere Ladetanks während des Ladens oder Löschens mit der Gasrückfuhrleitung [Gaskreislauf an Land] verbindet und mit Sicherheitsventilen zum Schutz des oder der Ladetanks gegen unzulässigen inneren Über- oder Unterdruck versehen ist.
